

Pressemitteilung

Frankfurt/Main, 25. April 2006

Deutscher Motor Sport Bund e.V.
Lyoner Stern · Hahnstraße 70
D-60528 Frankfurt/Main

Telefon: +49-69/63 30 07-0
Telefax: +49-69/63 30 07-30

Internet: www.dmsb.de
E-Mail: dmsb@dmsb.de

Angela Hof
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49-69/63 30 07-16
Telefax: +49-69/63 30 07-20
Mobil: +49-1 60/97 81 96 05
E-Mail: hof@dmsb.de

“Euro Rally Masters” nimmt Formen an

Der Deutsche Motor Sport Bund (DMSB) hat in den vergangenen Wochen und Monaten intensive Gespräche geführt, um seine Idee einer neuen, länderübergreifenden Rallyeserie zu realisieren. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurde dabei die Basis für eine „Euro Rally Masters“, so der vorläufige Titel der neuen Serie, gelegt. Sie soll Herstellern, Fahrern, Teams und Veranstaltern, die den Rallyesport ambitioniert betreiben wollen, eine niveauvolle, zentral-europäische Plattform bieten.

Insgesamt sechs Nationen (Deutschland, Österreich, Polen, Schweiz, Tschechien, Ungarn) sind derzeit in diesem zukunftsorientierten Projekt engagiert. Die jeweiligen nationalen Verbände sprachen sich nachhaltig für die neue Serie aus und unterzeichneten einen Letter of Intent (LOI) zur weiteren Zusammenarbeit.

Die Abstimmung des Projekts mit den verantwortlichen FIA-Gremien konnte ebenfalls bereits erfolgreich abgeschlossen werden. DMSB-Vizepräsident Hermann Tomczyk über das Verhandlungsergebnis: „Wir streben mit der Euro Rally Masters eine Vernetzung in den internationalen Rallyesport an und wollen damit den Piloten neue Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten geben.“ Bereits jetzt zeigen Sponsoren, Veranstalter und TV-Sender großes Interesse an dem europäischen Rallye-Format, so dass eine umfassende, länderübergreifende TV-Präsenz der Serie gewährleistet werden könnte.

.. / 2

				
				

- 2 -

Auf der Agenda stehen nun weitere Arbeitsgespräche mit den Schwerpunkten Terminkalender und Veranstaltungsformat. Nach dem derzeitigen Stand zählen voraussichtlich sieben europäische Rallies unterschiedlichen Charakters auf Schnee-, Asphalt- und Schotterstrecken zum Kalender der Euro Rally Masters. Der Auftakt zur neuen Serie soll im Januar 2007 erfolgen.

Zur Euro Rally Masters werden Fahrzeuge der neuen FIA SUPER 2000 Gruppe sowie Fahrzeuge der bisherigen Gruppe N 4 (N4+) zugelassen. Tomczyk: „Auch hier wollen wir neue Wege gehen und mit verschiedenen Herstellern gemeinsam ein zukunftsorientiertes Paket schnüren. Der DMSB wird jedenfalls alles daran setzen, dieses Projekt gemeinsam mit seinen Partnern erfolgreich zu gestalten, um damit dem Rallyesport neue Impulse zu geben.“

				
				